



Mit den Spielkameraden  
im Sand wühlen – für viele  
Oldie-Motocrosser ist das  
Offroad-Festival in Wietstock  
der Jahreshöhepunkt

## **Gelände gut, alles gut!**

Angeführt von den Dinos aus den Sechzigern wie BSA, ESO, Jawa und Hedlund, die mit riesigen stehenden Viertaktern für Vorschub sorgen, gingen im vergangenen Herbst knapp 100 Geländeartisten beim 14. ADAC/MC Steglitz Classic Off Road Festival an den Start. Im Märkischen Sand südlich von Berlin wiederholten sich nicht selten die Kämpfe von damals – will sagen Zweigegegen Viertakter. In Klasse 4 etwa hieß es CZ gegen BSA oder Maico gegen Triumph. Zunehmend beliebt ist die XT-Klasse, denn die viertaktenden (Groß-)Serien-Enduros bieten mit überschaubarem Aufwand, meist guter Ersatzteilversorgung und legendärer Zuverlässigkeit einen leichten Einstieg in die Oldiecrosser-Szene. Bei den Zuschauern stand dagegen die Gespannklasse in der Gunst ganz oben – Akrobatik gepaart mit schierer Kraft brachten das Publikum zum Johlen. Die Fortsetzung folgt im September; Kontakt: MC Steglitz, [www.mcsteglitz.de](http://www.mcsteglitz.de)



Die Gespann-  
Akrobaten mit  
Maschinen von  
CZ, Maico oder  
Honda waren die  
Publikumslieb-  
linge

